


Verlagsvorschau

Frühjahr 2023

 Preisträger
Deutscher
Verlagspreis 21





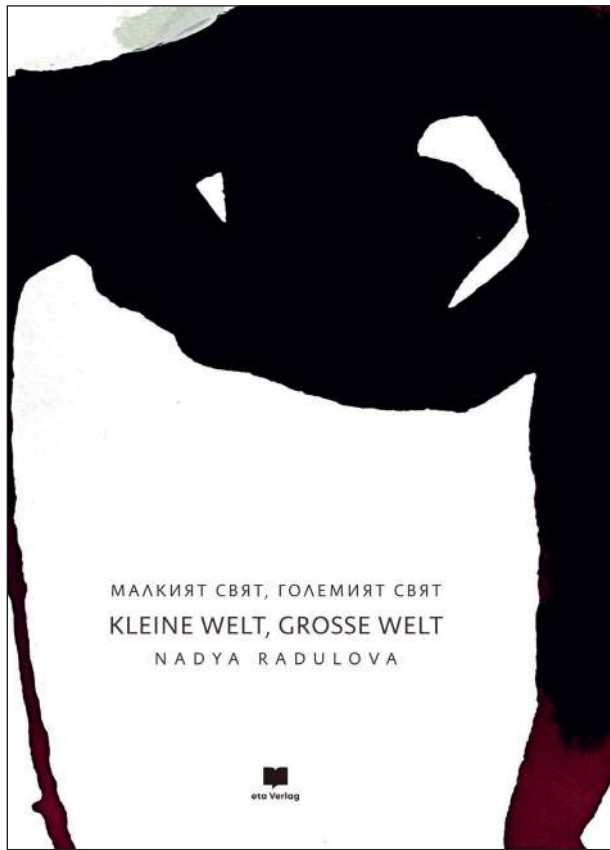
Fokus Südosteuropa

Der Berliner eta Verlag wurde 2016 gegründet, mit dem Ziel dem Publikum im deutschsprachigen Raum zeitgenössische Literatur aus Bulgarien näherzubringen.

Bald hat unsere Erfahrung auf Festivals, Buchmessen und Lesungen gezeigt, wie fern und unbekannt Südosteuropa aus hiesiger Perspektive immer noch ist. Wie unsichtbar ihre starken und einzigartigen Stimmen sind. Das führte allmählich zu der Entscheidung, den Fokus zu erweitern und auch Autor*innen aus anderen Ländern auf dem Balkan wie z. B. Serbien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina ins Deutsche Übersetzen zu lassen und zu publizieren.

Wir wählen die besten Autoren und Autorinnen aus der Region aus, die in ihren Heimatländern anerkannt und mehrfach preisgekrönt sind.

Ihre Gedichte, Kurzgeschichten und Romane erzählen wichtige Geschichten nicht nur aus der Gegenwart, sondern auch über unsere gemeinsame Europäische Vergangenheit, denn der Balkan mag aus der westeuropäischen Perspektive weit weg sein, dennoch liegt er mitten in Europa. Die Erinnerungen, die wir als europäische Nachbarn teilen, verzahnen sich in einer Zukunft, welche Südosteuropa in einen erweiterten Kontext stellt und dieser Literatur die verdiente Aufmerksamkeit und Anerkennung gibt. Denn: *„wir sind alle Migranten aus dem Land der Kindheit“* (Georgi Gospodinov).



Nadya Radulova

KLEINE WELT, GROSSE WELT

Kleine Welt, große Welt: Ist das nicht ein Short-cut für die Poesie als solche? Die große Welt in die kleine Form bringen; die ewigen Fragen auf menschliche Größe trimmen? Nadya Radulova macht genau das in ihrem gleichnamigen Gedichtband: Ein Lebensmittel-Discounter kann dann Spuren antiken Lebens enthalten, Migration trifft auf antiken Mythos, und unseren Toten begegnen wir bei einer Autopanne, wenn allein die Lichter der nahen Tankstelle Rettung versprechen. Die Autorin bedient sich dabei des klassischen Verfahrens der Metamorphose, des Gestaltwechsels. Die Annahme einer anderen Leibes- und Lebensform kann Ausdruck sein von Lust, aber auch Flucht. Anders als ihr großer Vorgänger Ovid erzählt die bulgarische Dichterin die Gewaltgeschichte der Metamorphosen aus weiblicher, nein feministischer Perspektive. Und neben den Frauen von gestern und heute stehen ihre Kinder, die mit der Schaukel eine Weltumrundung zustande bringen. Kleine Welt, große Welt.

Nadya Radulova (*1975) ist eine bulgarische Dichterin, Übersetzerin und Lektorin. Sie studierte Linguistik und Gender Studies in Sofia und Budapest. Ihre Promotion im Fach mit dem Thema „Figuren der Weiblichkeit im literarischen Modernismus“ absolvierte sie an der Sofioter Universität. Sie wurde mehrfach ausgezeichnet sowohl als Dichterin als auch als Übersetzerin aus dem Englischen.

»Nadya Radulova führt uns durch »Nebel und Sonnenuntergang, Wind und Poesie«, damit wir lernen, mit den Toten zu leben und das Kind neben uns mit dem Kind in uns zu versöhnen.«

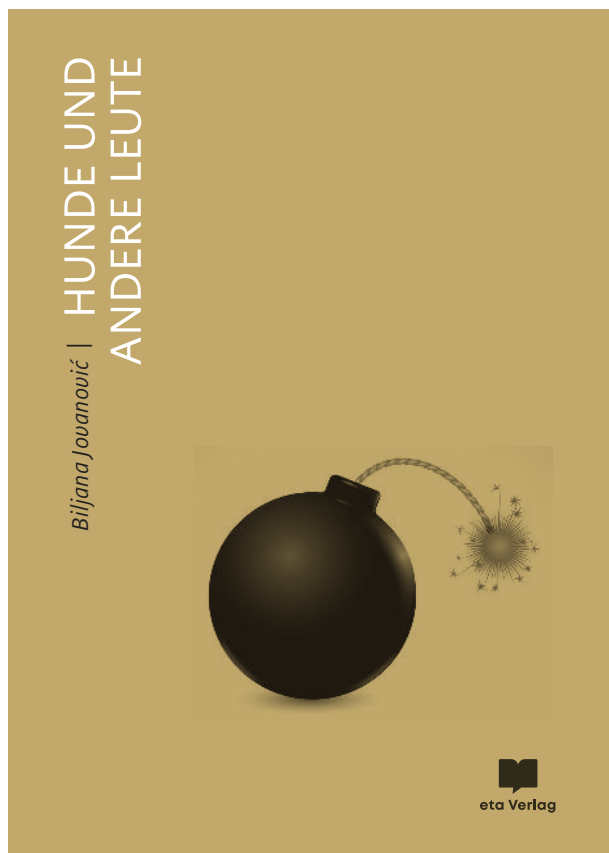
Biljana Kurtasheva

Übersetzt von Henrike Schmidt
Hardcover, ca. 150 Seiten, 14,5 × 21 cm, zweisprachig
Erscheinungsdatum: 01.03.2023
ISBN 978-3-949249-15-0

24,90 €



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



»Jovanović ist für mich die wichtigste jugoslawische Autorin der 80er Jahre. Mit unvergesslich rotziger Stimme erzählt sie von einer jungen Belgraderin, die ihre dysfunktionale Familie und die heuchlerische Gesellschaft gleichzeitig trägt und nicht packt.«

Barbi Marković, Autorin

Übersetzt von Tijana Matijević und Marie Alpermann
Hardcover, ca. 200 Seiten, 14,5 × 21 cm
Erscheinungsdatum: 01.06.2023
ISBN 978-3-949249-16-7

21,90 €



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union

Biljana Jovanović

HUNDE UND ANDERE LEUTE

Bruder und Schwester sind beide in die fatale Milena verliebt, Oma Jaglika, Matriarch der Familie, sitzt in ihrem Schaukelstuhl, von dem aus sie alles sieht, die Mutter tritt nur in der Erinnerung und in kurzen Telegrammen in Erscheinung ... *Hunde und andere Leute* ist der erste jugoslawische Roman über lesbische Sexualität, der bis heute begeistert und schockiert. Biljana Jovanović stellt darin die Normalität auf den Kopf und fragt, was psychische Krankheit, Liebe, Zusammenleben und Schreiben in einer Gesellschaft bedeuten, in der Versprechen von Emanzipation und Gleichheit nicht eingelöst werden. Wenn alle Illusionen verloren sind, bleibt als Ausweg nur eine neue Revolution – und die muss von jungen rebellischen Frauen angeführt werden.

Biljana Jovanović (1953–1996) war eine serbische Schriftstellerin, Bürgerrechtlerin und Friedensaktivistin. Seit Anfang der 1980er Jahre war sie in der Menschenrechtsbewegung in Jugoslawien aktiv. 1991–92 war sie Organisatorin und Teilnehmerin mehrerer großer Antikriegskampagnen und -demonstrationen und Mitbegründerin einer Untergrund-Universität. Sie veröffentlichte Gedichte, drei Romane, vier Theaterstücke und weitere Texte, in denen sie meist ihre Zeit in der Opposition gegen die Regierung reflektierte. Biljana Jovanović verstarb 1996. Ihr zu Ehren wurde ein bedeutender Literaturpreis in Serbien benannt.



Olja Knežević

KATHARINA DIE GROSSE UND DIE KLEINE

Der Zusammenbruch Jugoslawiens bedeutete auch einen Zerfall vieler Einzelbiographien, die nun nicht mehr linear verliefen, sondern jede für sich zum Mosaik immer neu zusammengesetzter Bruchstücke wurden. Eine dieser Lebensgeschichten erzählt auch dieses Buch, dessen Titel unweigerlich das Bild einer mächtigen Einzelkämpferin aufruft. Nostalgisch, aber ohne den Zuckerguss unnötiger Übertreibung nimmt uns Olja Knežević mit aus dem früheren Titograd nach Belgrad, weiter nach London und schließlich zurück ins heutige Podgorica; mit Sex, Drogen und Krieg als Hintergrundmusik.

Übersetzt von Elvira Veselinović
Hardcover, 312 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-949249-13-6

24,90 €



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



Stefan Bošković

DER MINISTER

„Das Ministerium tötet die Künstler“. Diese Schlagzeile kommt dem montenegrinischen Kulturminister Valentino Kovačević alles andere als gelegen. Im Spannungsfeld zwischen einem beruflichen und einem privaten Todesfall wird er herumgewirbelt – vor sich die strahlende Perspektive auf Anstellung bei einer EU-Institution, hinter sich die dunklen Mächte patriarchaler und kirchlicher Vetternwirtschaft. Auf filmische Weise werden an neun erzählten Tagen zahlreiche Facetten des literarisch noch weitgehend unbekanntes kleinen Landes in Szene gesetzt. Auf die Ereignisse blicken wir durch die Augen des Ministers höchstpersönlich. Seine Gedanken und Gefühle, jedes Zipperlein erleben wir beim Lesen hautnah mit – und betrachten ihn trotzdem mit kritischer Distanz, während er auf den Abgrund zurast. Oder doch nur auf den nächsten Posten mit hübscher Aussicht?

Übersetzt von Elvira Veselinović
Hardcover, 204 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-949249-09-9

19,90 €





Jordan Raditschkow
DIE SCHLEUDER

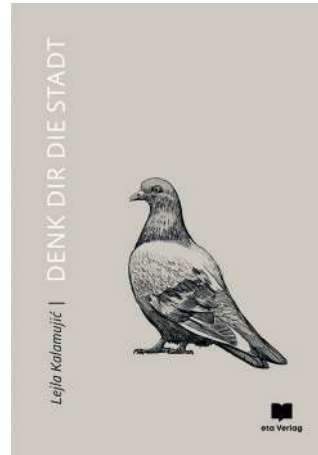
Lewatschko wächst heran in einem Bergdorf im Nordwesten Bulgariens, das immer enger wird für Kopf und Herz. Eines Nachts tritt der Fluss über die Ufer, und der Junge ist weg. In der Tischlade sein Tagebuch, aus dem die Hinterbliebenen in ihrer Befangenheit kaum schlau werden: Darin schießt die Fantasie üppig ins Kraut der Ziegenweiden, tragen Fuchs, Wolf und Hund nebst einigen Geistern ihre Sicht der Dinge bei, und manches wird berichtet, noch ehe es geschieht ... Jordan Raditschkow, Meister der Kurzprosa, berühmt für die weltweisen Bauern im fiktiven Dorf Tscherkaski, schrieb mit dem Roman „Die Schleuder“ (1977) sein persönlichstes Buch, worin er mit einem jugendlichen Selbst melancholische Zwiesprache hält.

Übersetzt von Andreas Tretner
Hardcover, 222 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-949249-07-5

21,90 €



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



Lejla Kalamujić
DENK DIR DIE STADT

Ein Tag unter der Erde mit der Bergarbeiterin Selima. Nach einem Verkehrsunfall lernt Behka in der Tierarztpraxis Muharem kennen. Als Mozart verkleidet verticken Migrant*innen in Wien Konzertkarten. Ein Wasserrohrbruch wird zum Anlass, in die Lebensgeschichte der Urgroßmutter Hanifa einzutauchen.

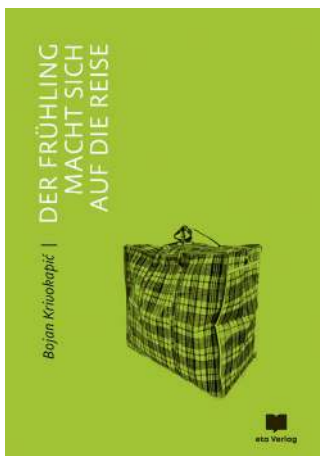
Lejla Kalamujić erzählt präzise, berührend und humorvoll. Ihre Geschichten sind Frauen und Queers, Migrant*innen und Arbeiter*innen, einsamen oder im Krieg traumatisierten Menschen gewidmet. Und ganz besonders Tieren. Ihre Perspektive und Verletzlichkeit macht die Unmenschlichkeit, in der wir leben, schmerzlich bewusst.

Übersetzt von Marie Alpermann
Hardcover, 88 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-949249-11-2

17,90 €



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



Bojan Krivokapić

DER FRÜHLING MACHT SICH AUF DIE REISE

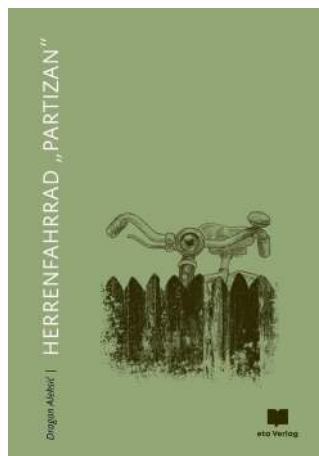
Gregor ist ein junger Mann, ein Kind. Lesend lernen wir Fragmente seines Leben kennen, eines Lebens in ständiger Bewegung. Dabei begegnen uns Armut, Unrecht, Kampf, Krankheit, Tod, Überleben und Liebe. Dies ist ein Roman über einen Jungen, der unbedingt stricken lernen möchte, ein paar Omas, die Tabak drehend auf das Meer schauen, über eine Kinderkrebstation in Belgrad, Feigen in Skhodra, Gastarbeiter, homoerotische Berührungen; über Istrien, Umsiedler, den Verlust des Bodens unter den Füßen und den Kampf für ein besseres Leben.

Übersetzt von Elvira Veselinović
Hardcover, 184 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-949249-02-0

17,90 €



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



Dragan Aleksić

HERRENFAHRRAD „PARTIZAN“

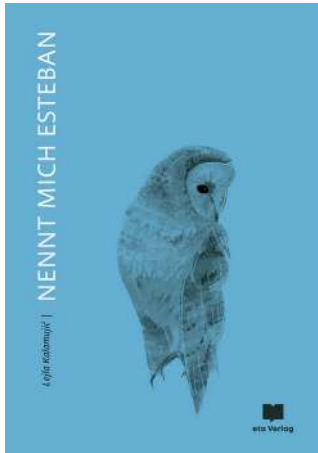
In Serbien ist Dragan Aleksić eine bekannte Größe, er veröffentlichte über zehn Bücher in seiner Heimat. Mit dem Erzählband Herrenfahrrad „Partizan“ erscheint nun auch für ein deutschsprachiges Publikum das dritte Buch. Darin spielt der Autor Karussell mit Zeitebenen, Szenen sowie mit der Eindringlichkeit seines Handwerks.

Der Autor wählt unterschiedlichste Erzählwinkel und zeigt sein präzises Können sowie Facetten der Themen, die ihn bewegen. Aleksić schafft Szenen, die Menschen auf dem Balkan und in seiner Wahlheimat, den USA, greifbar und filmisch angenähert abbilden.

Übersetzt von Elvira Veselinovic und Mascha Dabić
Hardcover, 184 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-9819998-4-6

17,90 €





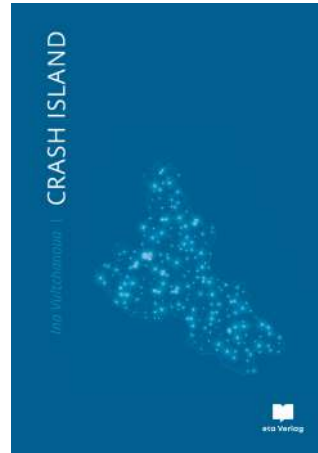
Lejla Kalamujić
NENNT MICH ESTEBAN

Dieser Erzählband liest sich wie ein fragmentarischer Roman. Seine Szenen umkreisen den Schmerz der Protagonistin über den zu frühen Tod der Mutter. Sie wächst mit den vier Großeltern – allesamt eindrückliche Charaktere – und einem trinkenden Vater auf, bis die Belagerung Sarajevos die Familie zerteilt.

Dabei berührt die Autorin viele tabuisierte Themen, z. B. Depression, Liebe und Verbundenheit zwischen zwei Frauen sowie die Suche nach Identität, wenn das eigene Land zerfällt und die Gegenwart absurd ist, wie der Zug nach Belgrad, der an drei Landesgrenzen Lok und Schaffner wechseln muss. Es sind Geschichten, die tief berühren und uns am Ende bewegt zurücklassen.

Übersetzt von Marie Alpermann
Hardcover, 120 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-9819998-5-3

17,90 €



Iva Vultchanova
CRASH ISLAND

In Crash Island geht es um zwei Frauen, die unabhängig voneinander ihre Geschichte erzählen. Sie kennen sich kaum, doch zwischen ihnen besteht eine magische Verbindung: Die eine, frisch gebackene Astrologin per Selbststudium, liest aus den Sternen, dass der anderen ein Zusammenbruch, ein Crash bevorsteht. Jede der beiden kennt nur ihren Teil der Geschichte, und die erzählten Puzzleteile – zwei persönliche Universen, so unterschiedlich und gleichzeitig einander so ähnlich – müssen vom Leser zu einem Ganzen zusammengefügt werden.

Übersetzt von Elvira Bormann-Nassonowa
Hardcover, 232 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-9819998-9-1

15,90 €



 Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



Senka Marić
KÖRPER-KINTSUGI

In der japanischen Kunsttechnik Kintsugi wird zerbrochene Keramik mit flüssigem Gold repariert. Statt die beschädigten Stellen zu kaschieren, werden sie betont, die Brüche machen das Objekt schöner. In Körper-Kintsugi setzt die Protagonistin den Krebszellen in ihren Brüsten einen starken Überlebenswillen entgegen. Persönlich und eindringlich erzählt Senka Marić vom Kampf um Würde und Schönheit, auch wenn der Körper in zahlreichen Operationen zerschnitten und durch Chemotherapien beinahe zerstört wird.

In kurzen, eingestreuten Szenen wird das schmerzvolle Heranwachsen in einer patriarchalen Gesellschaft nachgezeichnet – parallel zur Auseinandersetzung der erwachsenen Figur mit der als »weiblich« verstandenen und mit viel Scham und Tabus belegten Krankheit.

Ein kämpferischer Text voller Stärke und Kraft, hart zu lesen, aber letztendlich Mut machend.

Übersetzt von Marie Alpermann
Hardcover, 160 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-949249-04-4

19,90 €



Ivana Šojat
EMET

Die Titelgeschichte beschreibt den Kindesmissbrauch innerhalb der Familie, ein verheimlichtes Verbrechen. Es ist eine extrem finstere Geschichte, erzählt von einem zur Malerin herangewachsenen Mädchen. Durch das Malen von Engeln durchforstet sie ihre eigene Familiengeschichte und deckt dabei grausame Wahrheiten auf. Auch die anderen Geschichten dringen in die Untiefen des menschlichen Unterbewusstseins vor. Zentrale Themen des Buches sind seelische Kriegstraumata – nicht nur auf dem Balkan – und die daraus entstandenen Rachegeleüste. Wo große historischen Themen und Traumata in Form literarischer Gestalten personalisiert werden, kann man sich in sie hinein fühlen und die Sinnlosigkeit von Rache, Hass und weiterem Blutvergießen erkennen.

Übersetzt von Elvira Veselinović
Hardcover, 208 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-9819998-8-4

17,90 €



 Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



Tanja Stupar Trifunović
**DIE UHREN IN
MUTTERS ZIMMER**

Diese lyrische Erzählung von Müttern und Töchtern ist zugleich eine Geschichte vom Leben der Frauen im ehemaligen Jugoslawien, von ihrer vernachlässigten Rolle bei großen historischen Umbrüchen, aber auch von den kulturellen Schablonen, welche die Rolle der Frau nur allzu oft ignorieren. Der Krieg stellt dabei lediglich ein unausweichliches Hintergrundereignis dar. Die zärtliche Erinnerung an die Zeit, bevor die Uhren im Zimmer der Mutter für immer verstummt sind, zieht sich durch das ganze Werk und gipfelt in einem hochemotionalen Bewusstseinsstrom zum Briefwechsel zwischen Hannah Arendt und Martin Heidegger.

Übersetzt von Elvira Veselinović
Hardcover, 168 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-949249-00-6

16,90 €



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



Angel Igou
DIE SANFTMÜTIGEN

Dieses schmale Buch war in Bulgarien eine kleine Sensation. Es greift ein historisches Tabu auf, dem die bulgarische Literatur die längste Zeit ausgewichen ist: die sogenannten „Volksgerichte“ 1944/45, die die früheren Machthaber in Schauprozessen nach Moskauer Vorbild aburteilten und binnen weniger Monate einen Großteil der alten bürgerlichen Elite ausmerzten.

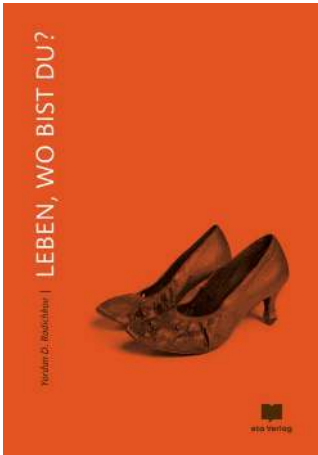
Eine Geschichte um Schuld und Sühne, Ermächtigung und Verstrickung, grandios vorgetragen aus der Perspektive von Seinesgleichen, die Emil Strezov hinter sich ließ. Wie ein antiker Chor erzählen und kommentieren sie das Geschehen – „im Namen des Volkes“.

Hier sucht und findet ein junger bulgarischer Autor unmittelbar Anschluss an die modernsten Tendenzen der europäischen Literatur.

Übersetzt von Andreas Tretner
Hardcover, 216 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-9819998-6-0

17,90 €





Yordan D. Radichkov

LEBEN, WO BIST DU?

In manchen Erzählungen geht das Leben verloren, man muss es suchen, ihm nachlaufen und es finden, als sei es ein Hund oder ein anderes Haustier. Der Tod und der Teufel wiederum laufen den Menschen unentwegt nach, folgen ihnen auf Schritt und Tritt und lauern deren Schwächen auf, den Fehlern, die sich als fatal erweisen könnten.

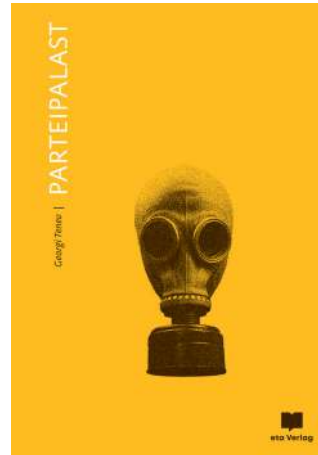
Die Geschichten in diesem Band werfen grundlegende Fragen auf: Wissen wir, was Freiheit ist? Sind wir überhaupt frei? Wissen wir, was es bedeutet, Not zu leiden und wahrhaftig zu leben? Weshalb wurde uns das Leben gegeben und wie behandeln wir es? Mit seinen erst 28 Jahren nimmt Yordan D. Radichkov dazu klare Standpunkte ein. Die Probleme unserer Gegenwart sind ihm sehr bewusst. Er findet sich jedoch nicht mit ihnen ab und läuft auch nicht vor ihnen davon. Dies ruft uns abermals ins Gedächtnis, dass Literatur Verantwortung bedeutet.

Übersetzt von Elvira Bormann-Nassonowa

Hardcover, 128 Seiten, 14,5 × 21 cm

ISBN 978-3-9819998-3-9

14,90 €



Georgi Tenev

PARTEIPALAST

„Parteipalast ist ein ästhetischer Roman, sowohl von der Schreibart, als auch der Gestaltung her. Er folgt einer Technik im Stile Kafkas, die auf das Absurde setzt, auf die Anhäufung von Details, die eine ihres Wesens beraubte Welt entlarven. Die Sprache ist so rein, dass sie schon wieder roh wirkt; nur bisweilen gerät sie außer Atem und signalisiert, dass sie das Unvorstellbare beschreibt. Die schwarze Ironie, das lexikonhafte Format von Orten, begleitet von beinahe dokumentarischen Erinnerungen, machen Parteipalast zu einem der stärksten Bücher der letzten Zeit.“ – Amelia Licheva

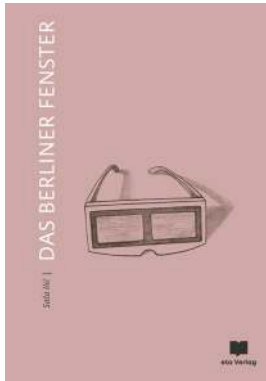
Übersetzt von Elvira Bormann-Nassonowa

Hardcover, 148 Seiten, 14,5 × 21 cm

ISBN 978-3-9819998-1-5

14,90 €



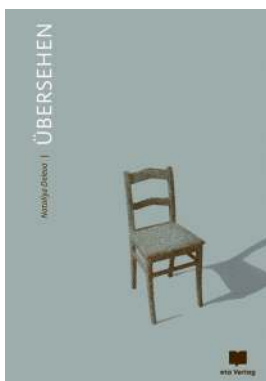


Saša Ilić

DAS BERLINER FENSTER

Vor einer Kulisse aus Stationslärm und Vielsprachigkeit schreibt Saša Ilić gegen das Verdrängen und Verleugnen an: mal rot, mal schwarz, oft schmerzhaft ehrlich und zugleich bezaubernd unterhaltsam.

Übersetzt von Elvira Veselinović
Hardcover, 312 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-9819998-2-2 | 24,90 €



Nataliya Deleva

ÜBERSEHEN

„Übersehen“ ist ein Roman über die Ablehnung von Menschen, die anders sind, und in dem sich Kinder ihre Eltern ausdenken.

Übersetzt von Elvira Bormann-Nassonowa
Hardcover, 160 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-9818408-8-9 | 14,90 €



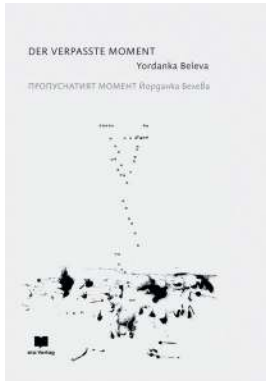
Zeitgenössische Autoren

EIN FREMDER FREUND

Die Anthologie „Ein fremder Freund“ ist eine Sammlung von Kurzgeschichten zeitgenössischer bulgarischer Autor:innen: Keine repräsentative Gesamtschau, eher das Gruppen-Selbstporträt einer lebendigen „Szene“.

Übersetzt von Elvira Bormann-Nassonowa, Gabi Tiemann, Andreas Tretner
Hardcover, 256 Seiten, 15 × 21,5 cm
ISBN 978-3-9818408-3-4 | 24,90 €





Yordanka Beleva

DER VERPASSTE MOMENT

Yordanka Beleva legt ihre Gedichte wie Wundverbände auf unsere Verlusterfahrungen, mal nostalgisch, mal bitter, mal hoffnungsfroh.

Übersetzt von Henrike Schmidt und Silviya Vasileva
Hardcover, 88 Seiten, 14,5 × 21 cm, zweisprachig
ISBN 978-3-949249-05-1 | 19,90 €

 Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



Georgi Gospodinov

LAPIDARIUM

Diese Gedichte sind poetische Alltagschronik und in Wort gehauene Sprachphilosophie. Ein von der Künstlerin Gaby Bergmann in Schriftbildern gestalteter Gedichtband.

Übersetzt von Valeria Jäger, Alexander Sitzmann und Henrike Schmidt
Hardcover, 108 Seiten, 15 × 21 cm, zweisprachig
ISBN 978-3-9818408-0-3 | 19,90 €

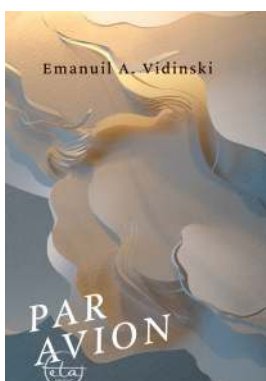


Ivan Landzhev

WIR MANSARDENMENSCHEN

Die architektonische Metapher prägt die Struktur des Buchs mit seinen drei Gedichtzyklen bis in kleinste Vers-Spitzen: Von hoch oben eröffnet sich ein ungewöhnlicher Blick auf das Leben, die Stadt und ihre Protagonisten.

Übersetzt von Henrike Schmidt und Martin Savov, zweisprachig
Hardcover, 120 Seiten, 14,5 × 21 cm
ISBN 978-3-9818408-2-7 | 16,80 €



Emanuil A. Vidinski

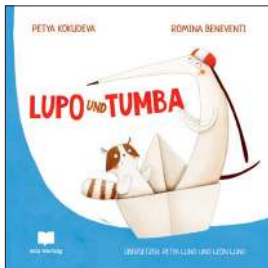
PAR AVION

Die Gedichte von Emanuil A. Vidinski verarbeiten große emotionale Themen: unerfüllte Liebe, Vergänglichkeit, Einsamkeit, aber auch das Dasein als Grenzgänger zwischen Länder, Kulturen und Welten.

Übersetzt von Petya Lund
Hardcover, 96 Seiten, 12,5 × 19,5 cm, zweisprachig
ISBN 978-3-9818408-1-0 | 13,99 €



eta Backlist: Geschenkbücher



Petya Kokudeva & Romina Beneventi

LUPO UND TUMBA

„Lupo und Tumba“ ist ein Buch über die längst vergessene Konversationskunst und das Streben nach einer anderen, wenn auch manchmal absurden Sichtweise.

Übersetzt von Petya und Leon Lund

Hardcover, 68 Seiten, 18,5 × 18 cm

ISBN 978-3-9819998-0-8 | 15,90 €



Milena Nikolova

SCHRÖDINGERS KATZE

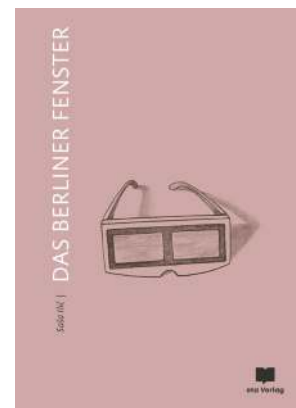
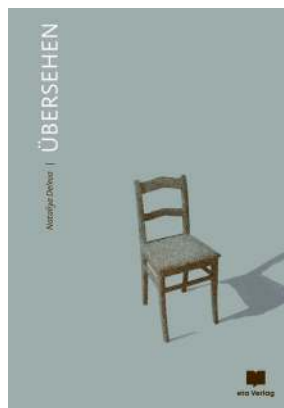
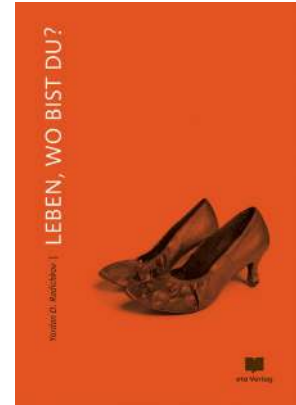
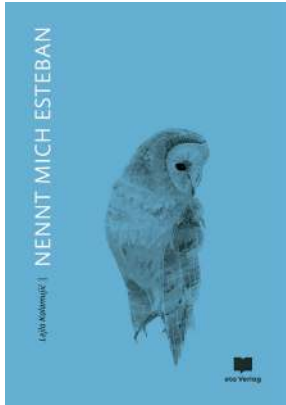
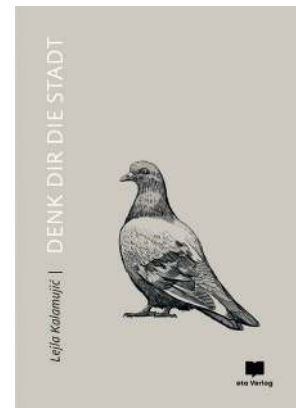
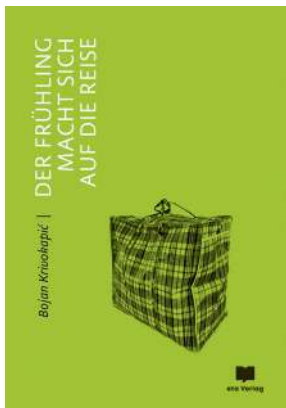
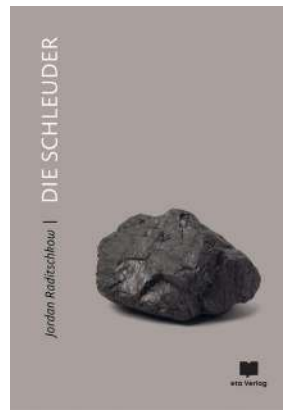
„Virtuos dekonstruiert dieses Langgedicht die große Lüge von der Feindschaft zwischen Kopf und Bauch: Es gibt keine wahre Liebe ohne Intellektualität!“ (Robin Detje)

Übersetzt von Milena Nikolova

Hardcover, 70 Seiten, 18,5 × 18 cm

ISBN 978-3-9818408-7-2 | 17,90 €





Bestellen Sie auch online unter
www.eta-verlag.de/online-shop



Verlag

eta Verlag

Frau Petya Lund
Schönhauser Allee 26
10435 Berlin

Telefon

030 - 417 168 73
0160 - 782 29 71

E-Mail

kontakt@eta-verlag.de

Web

www.eta-verlag.de

Facebook

[facebook/etaverlag](https://facebook.com/etaverlag)

Instagram

[facebook/etaverlag](https://facebook.com/etaverlag)

Verlagsvertreter

buchkoop konterbande

Christian Geschke
Büro Leipzig
Luppenstraße 24 b
04177 Leipzig

Telefon/Fax

0341 - 263 080 33

E-Mail

geschke@buchkoop.de

Web

www.buchkoop.de

Vertrieb

Medien Service Runge (MSR)

Runge Verlagsauslieferung GmbH
Ansprechpartner: Team 3
Bergstraße 2
33803 Steinhagen

Telefon

05204 - 998 123

Fax

05204 - 998 114

E-Mail

mrs@rungeva.de

BAG über VN 11271 | MSR
Gebündelte Faktur und
Auslieferung